

# „City of Mol“ war nicht zu stoppen

Eberswalde (ku) Gewinner der zehnten Auflage des Wiesengrundpokals im Volleyball wurde der Volleyball-Volkssportverein Brunow „City of Mol“ aus Märkisch-Oderland.

„Das Wetter, unser jahrelanger Verbündeter, zwang uns zu mehreren Spielunterbrechungen während des Turniers und erschwerte die Organisation des Wettkampfes“, musste Stephan Tutsche vom Eberswalder Kleingartenverein „Wiesengrund“ feststellen.

Etwas traurig waren die Wiesengründer schon. Schließlich war es ihnen wieder nicht gelungen, den Pokal zu gewinnen, „obwohl wir eine starke und kompakte Mannschaft am Start hatten“, so Tutsche. Es liegt nun mittlerweile schon elf Jahre zurück, als sie als Sieger das Turnier verließen. Der Pokalverteidiger von 2007, „City of Mol“ hatte wieder die Nase vorn.

Für die Finalrunde hatten sich Wiesengrund I, der Volleyballverein Brunow, Wiesengrund 2

und Kontakt Eberswalde qualifiziert. Die Brunower bezwangen dann im Endspiel Wiesengrund I mit 2:1. Dabei hatten die Bärnimer in der ersten Staffel in der Vorrunde Brunow noch deutlich mit zwei Sätzen und einer hohen Punktzahl bezwungen. So dicht wie in diesem Jahr war das Wiesengrund-Team scheinbar noch nie am Pokalsieg.

Der Neuling im Teilnehmerfeld, Kontakt Eberswalde, unter der Leitung von Kapitän Viktor Miller, gewann durch ein engagiertes Spiel die Partie um Platz



Präsentiert den begehrten Pokal: Stephan Tutsche vom Gastgeber Wiesengrund.

drei. Die Mannschaft Bergmann Börsig Berlin hatte bereits neun Jahre bisher am Wiesengrund-Pokal teilgenommen und war nicht dabei. Dafür sprang ein Volleyball-Team aus Eberswalde ein.

Die Siegerehrung nahm der neu gewählte Vorsitzende des Kleingärtnervereins „Wiesengrund“, Karl-Heinz Hypko, vor. Er tröstete die Mannschaften, wo es nicht so gut lief und lobte den Einsatz aller.

Turnierendstand 2008: 1. Volleyball-Volkssportverein Brunow „City of Mol“, 2. „Wiesengrund“ I, 3. Kontakt Eberswalde, 4. „Wiesengrund“ II, 5. Volleyball Wurlsee, 6. Volleyballverein Motor (Eberswalde), 7. SV Britz, 8. Volley-Bombas (Eberswalde), 9. „Wiesengrund“ III.

Damit hat den 2006 neu gestalteten Wanderpokal von der Finower Künstlerin Kerstin Bode das Team aus Brunow nach 2007 bereits das zweite Mal ge-



Volle Sprungkraft: Partie zwischen dem Wiesengrund-Team (vorn) und Kontakt Eberswalde, dem späteren Dritten.

wonnen. „City of Mol“ war in den vergangenen Jahren immer wieder der härteste Konkurrent der Wiesengrund-Teams.

Nur im Jahr 2006 machte der VC Britz 94 den beiden ständigen Kontrahenten einen dicken Strich durch die Rechnung und ging als Sieger aus dem Turnier hervor.

## Bisherige Pokalgewinner

- 1998 – 1. VC Eberswalde
- 1999 – Wiesengrund I
- 2000 – Volleyball Üdersee
- 2001 – SV Motor Eberswalde
- 2002 – 2005 jeweils Brunow „City of Mol“
- 2006 – VC Britz 94
- 2007 – Brunow „City of Mol“
- 2008 – Brunow „City of Mol“